

# MIDRANGE

MAGAZIN

09  
2012

IT-Konzepte und Wissen für POWER-Systeme im Unternehmensnetzwerk

305819198E · ISSN 0946-2880 · B 30465 · AUSGABE 259 · € 13,- · CHF 25,-



A.M. Keseberg im Interview

## Social Media hält Einzug in ERP



RSE-Erweiterungen  
**Mit Nachrichten  
arbeiten**

Softwareentwicklung  
**EGL CE und Rich  
User Interface (RUI)**

**IT POWER**  
Konferenz & Expo  
Düsseldorf, 6. 9. 2012

A. M. Keseberg, Geschäftsführer PSIPENTA Software Systems GmbH,  
im Interview auf Seite 16

# Fraud und Korruption via Software identifizieren

**E**.ON und das Software-Unternehmen Audicon haben einen Industriestandard zur Identifizierung von Wirtschaftskriminalität entwickelt. Die Lösung ist speziell auf die Prüfung von SAP-Modulen ausgerichtet und führe zu einer „wesentlich höheren Effizienz und Sicherheit bei der präventiven und aufdeckenden Revisionsarbeit“.

Die Lösung, die in Zukunft von allen Unternehmen mit SAP-System eingesetzt werden kann, ist auf die Prüfung des Purchase-to-Pay-Prozesses ausgerichtet. Die Entwicklung weiterer Standardmodule, beispielsweise für die Prüfung des Order-to-Cash-Prozesses, ist laut E.ON und Audicon bereits in Planung.

## Compliance-Risiken aufdecken

Eine wichtige Aufgabe der internen Revision ist die Aufdeckung von Compliance-Risiken wie Fraud und Korruption. Damit die Prüfungsergebnisse von hoher Qualität und Aussagekraft sind, ist eine detaillierte Analyse aller Unternehmensdaten erforderlich. Beim Einsatz von SAP ein durchaus schwieriges Unterfangen, bis vor kurzem war

Teil des Designprozesses der Cloud-Lösungen von SAP. Das Unternehmen hat daher vor eineinhalb Jahren das IdeenForum für Deutschland, Österreich und die Schweiz sowie vor einem Jahr ein weltweit englischsprachiges Forum ins Leben gerufen. Mit diesem Tool können Kunden und Partner ihre Ideen und Vorschläge für neue Lösungsfunktionen an SAP übermitteln. Aus insgesamt 1.400 Vorschlägen hat SAP aktuell 800 realisiert, darunter zusätzliche Service-, Fertigungs- und Vertriebsfunktionalitäten. Mit den Erweiterungen für die Dienstleistungsbranche können Produkte und Dienstleistungen in Projekten besser miteinander verzahnt werden – etwa

praktisch keine Lösung erhältlich, die über Standard-Audit-Analysen speziell für die Prüfung von SAP-Modulen verfügte. Vor dieser Problematik stand auch die Interne Revision der E.ON AG. Anfang 2012 beschloss sie, gemeinsam mit der Audicon GmbH einen Industriestandard für die Prüfung spezieller SAP-Module zu entwickeln. Axel Zimmermann, Geschäftsführer der Audicon GmbH: „Die Lösung standardisiert die Analyse von Massendaten für unterschiedliche Zwecke, sorgt für eine erhebliche Einsparung von Arbeitszeit und erhöht die Qualität der Prüfungsergebnisse.“ Die Lösung basiert unter anderem auf IDEA, der am weitesten verbreiteten Software-Lösung für Datenanalyse in Deutschland.

## Datenextraktion auf Knopfdruck

E.ON hatte zu Beginn der Kooperation klare Anforderungen an die neue Software: Sie sollte den Prozess der Datenextraktion aus SAP standardisieren und vereinfachen, da der Export der Daten und deren Nachbearbeitung mit SAP-Bordmitteln bisher mehrere Wochen Zeit in Anspruch nahmen. Jetzt

benötigtes Material für einen Kundenauftrag mit den jeweiligen Projektaufgaben. Zudem unterstützen die Erweiterungen auch Dienstleister, die nicht zum typischen Beratergeschäft zählen. Dank Funktionserweiterungen können Servicevereinbarungen erstellt werden, die Rechnungsstellung, Service Level Agreements, Umsetzung und Eskalationsprozesse umfassen. Dies ermöglicht eine größere Unterstützung für Managed-Service-Verträge, die typisch für IT-, Medien-, Marketing- und andere Beratungsdienstleistungen sind. Die Erweiterungen in den Bereichen Fertigung und Vertrieb helfen Kunden dabei, Reparaturszenarien am Einsatzort und

können die Analysen auf Knopfdruck extrahiert werden, Expertenkenntnisse in SAP sind nicht mehr erforderlich. Der verringerte Zeitaufwand für den Datenexport bringt laut E.ON einen entscheidenden Vorteil: Die Interne Revision könne sich jetzt wieder voll auf ihre Kernkompetenz konzentrieren – die Prüfung und Interpretation der im Rahmen der Datenanalyse gefundenen Auffälligkeiten.

## Erhöhte Prüfungsqualität

Die Standardisierung der Prüfung führte zugleich zu einem einheitlichen Prüfungsansatz. Durch die Analyse des gesamten Datenbestandes – und nicht nur einzelner Stichproben – wurde die Aussagekraft der Prüfungsergebnisse erhöht. Ein weiteres Plus: Die in der Revisionsabteilung aufgebaute Expertise geht künftig selbst im Rahmen der natürlichen Personalfuktuation nicht verloren. Dank intuitiver Bedienung könnten auch neue Mitarbeiter schnell und einfach mit der Software arbeiten. ■

 [www.audicon.net](http://www.audicon.net)

im eigenen Betrieb zu verwalten und zu überwachen. Auch Mobile Erweiterung stand auf der Wunschliste: Mit dieser Funktion erweitert SAP den bisherigen Support für mobile Endgeräte. Bis dato wurden über 15 mobile Szenarien inklusive Zeit- und Ausgabenerfassung, Kundenbeziehungsmanagement (CRM) und Reporting unterstützt. Key-User können nun selbst bestimmen, wie Prozesse von SAP Business ByDesign auf ihren jeweiligen mobilen Endgeräten angezeigt werden. Weitere Erweiterungen sollen mit der neuen Version von Business ByDesign folgen. ■

 [www.sap.com/cloud](http://www.sap.com/cloud)